



## Presseinformation

### Kongressmesse

## **Das ZIVIT als Shared-Service-Center (SSC) für einen effizienten Staat**

**Klaus-Peter Weber, Abteilungsleiter "Service und Betrieb" im Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik (ZIVIT), referierte im Fachforum "Shared Service Center in der öffentlichen Verwaltung" auf der Kongressmesse "Effizienter Staat".**

Die Messe für den öffentlichen Dienst fand am 22. und 23. Mai im dbb forum in Berlin statt. Klaus-Peter Weber erläuterte im Forum die umfangreichen IT-Kompetenzen des ZIVIT und betonte die Vorteile für seine Kunden. Anhand einiger Kundenbeispiele belegte er die Leistungen des ZIVIT. Shared Service Center (SSC) in der öffentlichen Verwaltung haben das Ziel, die Arbeit im öffentlich Dienst und somit den Staat effizienter zu gestalten.

Weitere Referenten des Fachforums waren Beate Lohmann, Referatsleiterin "Verwaltungsmodernisierung, Verwaltungsorganisation" im Bundesministerium des Inneren (BMI), Günter Kretschmar, Projektleiter Verwaltungs-Service-Center beim Bundesverwaltungsamt (BVA), Dr. Horst-Dieter Kittke, Präsident des Bundesamtes für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen (BADV) und Colin Harnwell, Technical Product Manager bei der Firma BEA-Systems. Jutta Schwarz von IBM Deutschland moderierte das Forum.

Beate Lohmann führte in das Thema "Shared Service Center in der öffentlichen Verwaltung" ein und stellte den Umsetzungsplan "Zukunftsorientierte Verwaltung durch Innovationen" und seine Etappen vor. Dieses Konzept hat die Bundesregierung am 28. Februar 2007 beschlossen. Der Auf- und Ausbau von Kompetenz- und Dienstleistungszentren in der öffentlichen Verwaltung ist zentrales Vorhaben dieses Plans.





## Presseinformation

Der Umsetzungsplan sieht vor, Querschnittsfunktionen wie Aufgaben der Personalabteilungen oder Organisation der Behörden verknüpft in Centern zusammenzufassen. Diese kann jede Einheit einer Behörde bei Bedarf in Anspruch nehmen. Durch diese strategische Bündelung von fachlichen Kompetenzen sollen Prozesse optimiert werden, die Kundenorientierung verstärkt und die Arbeit der Behörden effizienter gestaltet werden. Denn die Mitarbeiter der Behörden können sich so stärker auf ihre Kernaufgaben konzentrieren.

Günther Kretschmar (BVA) stellte die Leistungen des BVA insbesondere im Bereich "Personalmanagement" vor. Der anschließende Vortrag von Dr. Horst-Dieter Kittke (BADV) informierte über das BADV als Shared-Service-Center für Personalnebenleistungen wie Beihilfebearbeitung und Kindergeldberechnung. Dr. Kittke betonte die erfolgreiche Zusammenarbeit von BADV und ZIVIT und kündigte an, dass diese in Zukunft weiter wachsen solle. Den letzten Vortrag des Forums hielt Colin Harnwell von der US-amerikanischen Firma BEA Systems, einem weltweiten Anbieter von Infrastruktur-Software. Er beleuchtete am Beispiel der Verwaltung von Chicago die Arbeit eines Shared Service Centers in der Privatwirtschaft.

Abschließend beantworteten die Referenten zahlreiche Fragen der Teilnehmer des Auditoriums.

Die Kongressmesse für den Öffentlichen Dienst "Effizienter Staat" hat in diesem Jahr zum zehnten Mal stattgefunden. 17 Fachforen informierten unter anderem über die Themen "Bürokratieabbau", "eGovernment" und die "Dienstleistungsrichtlinie". Im Best Practice-Parc stellten sich zahlreiche Behörden und Ämter vor und präsentierten ihre Leistungen.



Zentrum für Informationsverarbeitung  
und Informationstechnik

## Presseinformation

Weitere Informationen zur Kongressmesse und den unterschiedlichen Foren gibt es unter [www.effizienter-staat.de](http://www.effizienter-staat.de).